



# ADAC OLDTIMER-CUP WESTFALEN-LIPPE 2021

## Veranstalterauflagen

Entwurf der Ausschreibung an den ADAC Regional-Club zur Prüfung

### Die Veranstalterauflagen sind verpflichtender Bestandteil der Prädikatsvergabe zum ADAC Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe 2021

1. **Veranstaltungsart: Gleichmäßigkeits- und Orientierungsfahrt für Oldtimer und Veteranen**  
 (1.1) Sportliche Wertung Automobile       (1.2) Tourensportliche Wertung Automobile  
 (1.3) Tourensportliche Wertung Motorräder
2. **Titel der Veranstaltung und Ausschreibung**
  - 2.1 Der Veranstaltungstitel zu **dieser Serie muss** den Zusatz "ADAC" enthalten
  - 2.2 Das Prädikat zum Cup muss termingerecht beim ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V. beantragt sein.
  - 2.3 Dem ADAC Ostwestfalen-Lippe sind **spätestens 4 Wochen** vor der Veranstaltung 10 Exemplare der gedruckten Ausschreibung zu übersenden.
  - 2.4 Auf der Titelseite der Ausschreibung / Programm sollte das Logo des Cups abgebildet sein.
3. **Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung**
  - 3.1 Die Klasseneinteilung der Fahrzeuge gemäß Abs. 1.1 - 1.3 ist aus dem Bewerbungsformular für die Einschreibung zum ADAC Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe ersichtlich.
  - 3.2 Für den Cup werden nur Fahrzeuge gewertet, deren Herstellungsjahr 30 Jahre zurück liegt.
  - 3.3 Schreibt ein Veranstalter eine Klasse für **Youngtimer** aus, sind die Fahrzeuge in der **Gesamtwertung** aller Klassen **nicht zu berücksichtigen**.
  - 3.4 Die Klasseneinteilung des Cups ist für alle Veranstalter **verbindlich**. Klassen mit weniger als 3 Startern sind zusammen zu legen.
4. **Aufgabenstellung**
  - 4.1 Vollständige Beschreibung der Aufgabenstellung in der Ausschreibung, z.B. nach Top.-Karte 1:50.000 bzw. 1:25.000 oder nach Bordbuch mit kilometrierten Kreuzungssymbolen.
  - 4.2 **Bei Motorrad-Veranstaltungen eine Ausschilderung mit Symbolen (Dreieck, Quadrat, Kreis).**
  - 4.3 Angabe zu Gleichmäßigkeitsprüfungen, Anzahl, Länge und Schnittüberwachungen.
  - 4.4 Als Durchschnittsgeschwindigkeit ist in der Wertungsgruppe Sport = **36 - 40 km/h** gefordert. In der Wertungsgruppe Tourensport wird eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 20 - **30 km/h** vorgegeben.
  - 4.5 Größe der Schilder der stummen Kontrollen möglichst 40 x 40 cm **an rechter Straßenseite**.
5. **Wertung - (keine Baujahrfaktoren bei Automobilen)**
  - 5.1 **Verhältnis ZK / Kontrollstellen (DK/SK/OK)** = **1 : 5 Wertungspunkte**  
z.B. ZK für die Zeitabweichung/min = **1 Wertungspunkt**  
z.B. für das Auslassen einer DK/SK/OK = **5 Wertungspunkte**
  - 5.2 **GLP auf Sollzeit** = **1 Sekunde Abweichung** = **1 Wertungspunkt**  
**Alternativ** = **1/10 Sekunde Abweichung** = **0,1 Wertungspunkte**  
= **1/100 Sekunde Abweichung** = **0,01 Wertungspunkte**
  - 5.3 **Schnittüberwachung** = **1 Sekunde Abweichung** = **0,1 Wertungspunkte**  
**Alternativ** = **1/10 Sekunde Abweichung** = **0,01 Wertungspunkte**
  - 5.4 **Maximalpunkte GLP / SÜK** = **5 Wertungspunkte**
  - 5.5 **Motorrad Handicap-Faktoren: Bj -1924 = 0,80; Bj -1930 = 0,85; Bj -1945 = 0,90; Bj -1960 = 0,95**
6. **Ergebnislisten**
  - 6.1 Der Veranstalter verpflichtet sich eine Klassen- und Gesamtwertung für die Cup-Auswertung zu erstellen und **innerhalb von 2 Tagen** nach der Veranstaltung dem ADAC Ostwestfalen als **Datei** zuzusenden (e-mail: wolfram.lehmann@owl.adac.de).
  - 6.2 In der Ergebnisliste sind alle Starter (1. und 2. Fahrer bei PKW) mit Vor- und Nachname, sowie Wohnort, Fahrzeugtyp, Baujahr und Wertungspunkte aufzuführen.
  - 6.3 Vor der Siegerehrung sind die Ergebnislisten 30 Minuten auszuhängen, damit die Teilnehmer die Möglichkeiten haben, mögliche Fehler in der Auswertung berichtigt zu bekommen.
  - 6.4 Bei der Veranstaltung ist ein unabhängiges Schiedsgericht aus mind. 2 Personen zu bilden.